

MünzenRevue

international coin trend journal

Aktuell:

Deutschland: 10 Euro
„Rettungsdienste“



■ Geschichte des Franc,
Teil 6 (ab 1945)

■ Antike: Pheneos

■ F. W. Gubitz, ein
mutiger Banknoten-
designer

■ Der Silberschatz von
Wilhelmsburg

■ Geldscheine aus
San Marino

Bewertungen und Neuheiten:

Frisch aus der Presse:
Münz-Neuheiten aus
aller Welt

45 Seiten: Bewertungen
der Münzen Deutsch-
lands ab 1871 inkl. DDR,
Euro-Prägungen Andorra
bis Litauen und Deutsch-
lands, 2-Euro-Sonder-
münzen Europa



FRIEDRICH
DER GROSSE

HERBST-AUKTIONEN 427-429

7.-9. OKTOBER 2025

IN OSNABRÜCK



Los 2 - Baltikum. Livländischer Orden
Gotthard Kettler, 1559-1561. 2 1/2 Dukaten o. J.,
Münzstätte vermutlich Riga.
Von größter Seltenheit. Fast vorzüglich.
Schätzung: 50.000 Euro

Los 578 - Kurfürstentum Brandenburg
Joachim II., 1535-1571.
Portugalöser zu 10 Dukaten 1570, Berlin.
Von allergrößter Seltenheit.
Feine Goldpatina, Henkelspur,
kl. Schrötlingsfehler
auf der Rückseite, sehr schön.
Schätzung: 175.000 Euro



Los 1075 - England
Charles I, 1625-1649. Pound zu 20 Shillings 1642, Oxford,
geprägt während des Bürgerkriegs, 1642-1648.
Sehr selten und überdurchschnittlich erhalten.
Gut ausgeprägt, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich.
Schätzung: 10.000 Euro



Los 531 - Kurfürstentum Bayern
Ferdinand Maria, 1651-1679. 4 Dukaten 1665, München.
Von großer Seltenheit. Sehr attraktives Exemplar
mit feiner Goldtönung, min. justiert, vorzüglich *.
Schätzung: 50.000 Euro



Los 1709 - Bayern
Ludwig III., 1913-1918. 3 Mark 1918.
Auf die Goldene Hochzeit des
bayerischen Königspaares.
Sehr selten. Fast Stempelglanz.
Schätzung: 30.000 Euro



Termine 2025

eLive Auction 89	15.-18. September 2025
Herbst-Auktionen 427-429	7.-9. Oktober 2025
eLive Premium Auction 430-431	20.-22. Oktober 2025
Winter-Auktionen: Antike	10.-12. November 2025
eLive Premium Auction	17.-21. November 2025
eLive Auction 90	1.-5. Dezember 2025
Berlin-Auktion 2026	28. Januar 2026
World Money Fair, Berlin	29.-31. Januar 2026

LiveBidding auf kuenker.auex.de

AUEX

eLive Premium Auction 430

Papiergeld der Niederlande –
Die Sammlung
Lodewijk S. Beuth, Teil 4

20. Oktober 2025 auf kuenker.auex.de

eLive Premium Auction 431

Münzen und Medaillen
von Salzburg – Die Sammlung
Gerhard Lambert

21.-22. Oktober 2025 auf kuenker.auex.de

MünzenRevue

international coin trend journal

ISSN: 0254-461X

57. JAHRGANG, Nr. 9 – September 2025

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben pro Jahr

Herausgeber und Verlag:

Battenberg Bayerland Verlag GmbH,
Postfach 166, D-93122 Regensburg
Lieferadresse:
Pfälzer Straße 11, D-93128 Regensburg,
Tel. (+49) 94 02/93 37-0
Fax (+49) 94 02/93 37-24
E-Mail: info@battenberg-bayerland.de
Internet: www.battenberg-bayerland.de
Fragen zur Zeitschrift?
Direkt an produkt@battenberg-bayerland.de

Geschäftsführer:

Josef Roidl

Redaktion:

Dr. Rainer Albert
E-Mail: rainer.albert@battenberg-bayerland.de
Albert-M. Beck / Helmut Kahnt

Abonnementverwaltung/Einzelheftbestellung:

Martina Singrün
Tel. (+49) 94 02/93 37-28
E-Mail: martina.singruen@battenberg-bayerland.de

Anzeigenverwaltung:

Nicole Lamken
Tel. (+49) 94 02/93 37-18
E-Mail: nicole.lamken@battenberg-bayerland.de
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 1/2025.

Herstellung:

Regina Schindler
E-Mail: regina.schindler@battenberg-bayerland.de

Satz und Layout:

Beiträge: Regina Schindler · Anzeigen: Stefan Birzer

Vertrieb:

Gesamtvertrieb In- und Ausland (Kiosk/BaBu)
IPS Pressevertrieb GmbH, Carl-Zeiss-Str. 5
53340 Meckenheim, Tel. 022 25/88 01-0

Verkaufspreise (inkl. MwSt.):

Einzelverkaufspreis: € 10,90
Abonnementpreis, jährlich: € 109,-
Abonnementpreis Ausland, jährlich: € 142,-
Abonnementpreis Luftpost, jährlich: € 153,-

Redaktions- und Anzeigenschluss**für die Oktober-Ausgabe:**

3. September 2025

Erscheinungstermin**für die Oktober-Ausgabe:**

26. September 2025

Die Abonnementgebühr ist jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Nichterscheinen/zustellung infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung/Rückersatz gezahlter Bezugsgebühren. Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Abbildungsmaterial wird keine Haftung übernommen. Auktionsberichte nach den Angaben der Auktionshäuser. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Inhalt ohne Gewähr. Für den Inhalt der Anzeigen (auch Kleinanzeigen) ist ausschließlich der Inserent verantwortlich.

Die Battenberg Bayerland Verlag GmbH und ihre Imprint-Verlage sehen das gesetzliche Urheberrecht als Basis ihrer Zusammenarbeit mit Autoren und Autorinnen. Vielen Dank, dass Sie eine legale Ausgabe dieser Zeitschrift gekauft haben und die Gesetze zum Schutz des geistigen Eigentums anerkennen, indem Sie keinen Teil davon ohne Genehmigung unzulässig kopieren, scannen oder verbreiten. So unterstützen Sie unsere Autorinnen und Autoren und wir als Verlag haben die Möglichkeit, weiterhin Zeitschriften für alle zu veröffentlichen. Systeme und Technologien der künstlichen Intelligenz dürfen Bestandteile der Zeitschrift in keiner Weise verwenden oder reproduzieren, auch nicht für Trainingszwecke. In Übereinstimmung mit Artikel 4(3) der Richtlinie über den digitalen Binnenmarkt 2019/790 nimmt die Battenberg Bayerland Verlag GmbH dieses Werk ausdrücklich von der Ausnahme für Text- und Data-Mining aus. NO TDM.

Copyright:

© 2025 für alle Beiträge bei Battenberg Bayerland Verlag GmbH. Nachdruck jeder Art – auch Übersetzungen und Auszüge – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Gerichtsstand ist der Sitz des Verlags.



Neues vom Tage

Da hilft kein Zorn. Da hilft kein Spott.
Da hilft kein Weinen, hilft kein Beten.
Die Nachricht stimmt. Der liebe Gott
Ist aus der Kirche ausgetreten

Dies schrieb schon Erich Kästner (geboren 23. Februar 1899, gestorben 29. Juli 1974), den ich in den letzten Lebensjahren persönlich kennenlernen durfte.

Ein Papst, ein Mathematiker, **Papst Leo XIV.** führt heute die Kirche an und verliert die Anhänger ebenso in großen Scharen.

Das Vertrauen in die Kirche ist vielerorts endgültig verloren. Die Reihen im Gotteshaus lichten sich und füllen sich nur noch bei Abdankungen.

Kästner konnte durchaus humorvoll sein, wie folgendes Beispiel zeigt:

Ein buntes Pfauenauge setzte sich, damit es Honig sauge, auf Herrn Lehmanns Feiertags-Krawatte, die ein schönes Blumenmuster hatte.

Als das Pfauenauge es bemerkte und verdutzt entschwebte, lachte Lehmann, dass die Weste bebte.

Kästner war in Dresden geboren und darauf war er stolz.

«Ich bin ein Deutscher aus Dresden in Sachsen.

Mich lässt die Heimat nicht fort.

Ich bin wie ein Baum, der – in Deutschland gewachsen – wenn es sein muss, in Deutschland verdorrt.

Kästner Highlights

«Köpfe abschlagen ist nicht sehr klug. Die Stecknadel, der man den Kopf abschlug, fand, der Kopf sei völlig entbehrlich, und war nun vorn und hinten gefährlich.»

Kästner ist konsequent.

Er ist ein Moralist. Er hat es selber gesagt. Und er hat recht.

A.-M. Beck
Gründer und Ehrenpräsident
World Money Fair

In diesen Ausgaben finden Sie die folgenden Bewertungen:**MR 9/2025**

- Deutsches Kaiserreich 1871 – 1918
- Weimarer Republik
- Drittes Reich
- Euro-Gedenkmünzen Andorra – Litauen
- 2-Euro-Münzen aller Euro-Länder
- Euro-Gedenkmünzen Deutschlands

MR 10/2025

- Weimarer Republik
- Drittes Reich
- BRD / DDR
- Euro-Gedenkmünzen Luxemburg – Zypern
- 2-Euro-Münzen aller Euro-Länder
- Euro-Gedenkmünzen Deutschlands

MR 11/2025

- Deutsches Kaiserreich 1871 – 1918
- Weimarer Republik
- Drittes Reich
- Österreich und Schweiz
- 2-Euro-Münzen aller Euro-Länder
- Euro-Gedenkmünzen Deutschlands

IN DIESEM HEFT

Schatzsucher Teil 60
Der Silberschatz von Wilhelmsburg

Seite 31


Frechen Auftrag mutig abgewiesen
Wie französische Besatzer 1806
versuchten, aus einem
Berliner Formschneider einen
Geldfälscher zu machen

Seite 60

Tod und Verklärung
Wie der Alte Fritz
auf Medaillen und
durch Denkmäler
verherrlicht wurde

Seite 120


Ein beliebtes Sammelgebiet:
Die österreichischen
20-Schilling-Kursmünzen

Seite 126

Die Geschichte des Franc
Vom Kriegsende 1945
bis zur Währungsunion

Teil 6



Seite 138

RUBRIKEN

EDITORIAL 3

IMPRESSUM 3

LESERBRIEFE 6

WISSENSWERTES

Kurz notiert 10

1975: Beginn der Zahlungsmittelkrise in San Marino und Italien

Geldscheine aus San Marino gibt es wirklich! 16

Herakles, Hermes und Odysseus in Pheneos 18

10-Euro-Sammlermünze

„Im Dienst der Gesellschaft – Rettungsdienste“ 20

BRIEFE AUS BERLIN 24

„Tierischer“ Nachwuchswettbewerb:

Gelocktes Einhorn schlägt alle! 26

ABO- UND BUCHBESTELLKARTEN 35/36

DIE WELT DER MÜNZEN – Tuvalu 37

AUKTIONEN 42

NUMISMATISCHER FÜHRER 110

TERMINE 113

PREISLISTEN 118

MÜNZGESCHICHTEN – Vor 1700 Jahren: Der Kaiser formt das Christentum

Konstantin der Große, Æ Follis, RIC VII 19 125

KLEINANZEIGEN 130

NEUHEITEN 131

FACHLITERATUR 144

KREUZWORTRÄTSEL 148

INSERENTENVERZEICHNIS 148

BEWERTUNGEN

Die Münzen Deutschlands 1871 bis 1945 65

Die Euro-Prägungen von Andorra bis Litauen 89

Die 2-Euro-Sondermünzen Europa 102

Die Euro-Prägungen Deutschlands 108



ZUM TITELBILD:

Das Titelbild zeigt Friedrich II., genannt der Große, nach einem Ölbild, das sich heute in Schloss Sanssouci befindet (Foto: wikimedia, Stiftung Preussische Schlösser und Gärten, Fotothek). Friedrich ist sicher Preußens berühmtester König. Maler, Bildhauer, Grafiker und Medailleure verherrlichten ihn als nimmermüden, weisen und stets um das Wohl seines Volkes bemühten Landesvater, als großen Staatsmann, Feldherrn, Denker und Leuchte des 18. Jahrhunderts. Lesen Sie dazu auf S. 120. Der Gestaltungswettbewerb für eine 10-Euro-Münze „Rettungsdienste“ in der Serie „Im Dienst der Gesellschaft“ ist abgeschlossen. Lesen Sie dazu auf S. 20.



Im Zeitschriften- und Bahnhofsbuchhandel und in allen Pressefachgeschäften mit dem „BLAUEN GLOBUS“ können Sie **MünzenRevue** kaufen oder bestellen.

ANZEIGENSCHLUSS
für die Oktober-Ausgabe
ist der **3. SEPTEMBER 2025**

ERSCHEINUNGSTERMIN
für die Oktober-Ausgabe
ist der **26. SEPTEMBER 2025**



SINCONA AG – IHR SCHWEIZER AUKTIONSHAUS FÜR NUMISMATIK

Münzen · Medaillen · Banknoten
Orden und Ehrenzeichen

- ✚ Attraktive Konditionen
- ✚ Unverbindliche Bewertung Ihrer Sammlung
- ✚ Umfassende Beratung
- ✚ Erstklassiges Marketing
- ✚ Diskrete und effiziente Abwicklung
- ✚ IHK-Vereidigter Sachverständiger
- ✚ Grossauktionen zweimal jährlich
- ✚ Internationale Kundschaft
- ✚ Weltweit vernetzte Spezialisten
- ✚ Internationale Auktionsrepräsentation
- ✚ Einlieferungen auch innerhalb der Europäischen Union über SINCONA Deutschland GmbH / Weil am Rhein
- ✚ Auslieferung in der Europäischen Union über SINCONA Deutschland GmbH
- ✚ Coin Lending – unkomplizierte Belehnung numismatischer Sammlungen oder von Edelmetallen zu exzellenten Konditionen
- ✚ Wertfächer (24/7) – sicher und versichert im Zentrum von Zürich



www.sincona.com





Leserbriefe

Rätsel um 10-Forint-Münze aus Ungarn gelöst

Zum Beitrag „Eine rätselhafte 10-Forint-Münze aus Ungarn“ in der MünzenRevue 6/2025, S. 24 f., fügte Armin Müller in der MünzenRevue 7+8/2025, S. 6, einige Anmerkungen hinzu, auf die der Autor Matthias Hommel antwortet:

Lieber Herr Müller, vielen Dank für die Aufklärung über die verfälschte 10-Forint-Münze. Es ist also das Produkt einer Fälscherwerkstatt. Jetzt klärt sich die Problematik auf und jeder Sammler von Ungarn-Münzen kann selbst entscheiden, ob er solch eine zeitgenössische Verfälschung mit in seine Sammlung aufnimmt. Interessant ist diese allemal. Resultierend aus dieser Verfälschung erklären sich auch die seitenverkehrten inkusen Abdrücke der Münzpartien anderer 10 Forint-Münzen. Offensichtlich wurden hier mehrere Münzen übereinandergestapelt, mit hohem Druck zusammengepresst und gleichzeitig von ihrem Rand befreit. Es freut mich, dass hier wieder einmal das

„Schwarmwissen“ der Sammler zum Erfolg geführt hat.

Nochmals vielen Dank und viel Spaß und Erfolg bei Ihrer Sammlertätigkeit!

Matthias Hommel

New Holland bzw. Australien

Aus Melbourne, Australien, erreichte uns zusammen mit einem sehr maßigen Bild folgende Anfrage:

Dear Albert – I hope you are well.

I hope you can help me. A colleague of mine is looking for further information about the German 1669 Thaler. It shows Australia as „New Holland“ as it was then known.

Wir haben hier ein besseres Bild der Münze und veröffentlichen diese Anfrage, weil vielleicht ein Leser zu der interessanten Münze noch mehr beitragen möchte.

Wie Hoffmeister bemerkt, ist der allegorische Gehalt des Motivs bemerkenswert und entscheidend. Eine besondere Beziehung zwischen Hedwig Sophie und „Hollandia nova“ scheint es aber nicht zu geben. Oder doch?



Hessen-Kassel, Landgrafschaft, Wilhelm VII. (1663–1670), unter Vormundschaft seiner Mutter Hedwig Sophie von Brandenburg (Vormundschaft 1663–1677), Reichstaler 1669, vermutlich Kassel, 29,38 g.

Vs.: Mehrfeldiges Wappen von Hessen und Brandenburg, umher Witwenschnüre, darüber Kurhut, oben strahlendes Gottesauge, Umschrift HEDWIG • SOPHIA • V: G: G: L: Z: H: G: A: C: S: D: M: Z: B: W: V: V: REGENTIN (Hedwig Sophie von Gottes Gnaden Landgräfin zu Hessen, geboren aus churfürstlichem Stamm der Markgrafen zu Brandenburg, Witwe, Vormünderin und Regentin).

Rs.: Geflügeltes Herz, das durch ein Band mit der Erdkugel verbunden ist, r. Wolken, l. ein aus Wolken kommender Arm, der das Band mit einem Schwert durchtrennt, oben strahlender Name Jehovas, Umschrift DISSOLVOR ANNO 1669 (Ich werde getrennt/erlöst). Die aus den Wolken kommende Hand Gottes durchschneidet mit einem Schwert das Band, mit dem ein nach oben fliegendes Herz (das der Landgräfin?) an die Erde gefesselt ist. Nach dem Tod ihres Mannes regierte die Landgräfin sechs Jahre lang von 1663 bis 1669 als Regentin für ihren ältesten Sohn Wilhelm VII. (1663–1670). 1669 wurde sie also von der Vormundschaftsregierung zunächst erlöst. Aber da Wilhelm VII. 1670 ohne Nachkommen starb, musste sie für seinen nächsten Bruder Karl wieder die Vormundschaft übernehmen. Hoffm. 6207; Dav. 6786. Foto: Künker Auktion 374 (28.9.2022), Lot 1409

Anzeigen

Große Auswahl - kleine Preise

Taler | Kaiserreich | Weimar | 3. Reich | BRD | DDR
Silberunzen | Goldmünzen | u.a.

Ralf N. Kurzbach Münzhandel | Jägerhofstr. 17
40479 Düsseldorf | Tel. (02 11) 16 74 60 74
www.kurzbach-muenzhandel.de

MÜNZEN, BANKNOTEN UND EDELMETALLE GROSS- UND EINZELHANDEL

Fred Reitinger

Ihr seriöser und kompetenter Partner im Süddeutschen Raum

A faire Preise
ANKAUF

- kleine und große Sammlungen,
- Hortungsposten, Nachlässe

BITTE **ALLES**
ANBIETEN,
AUCH
MASSENWARE!

VERKAUF: Bitte erfragen Sie unsere günstigen Konditionen.

Kein Ladengeschäft! Persönliche Besuche nur nach telefonischer Absprache.

Blumenstraße 1 • 93356 Teugn

Tel. 0 94 05/94 01 80 • Fax 0 94 05/94 01 78 • E-Mail: fred.reitinger@t-online.de

BERATUNG • SCHÄTZUNG • AUKTIONSVERTRETUNG

WELT- UND ANTIKE MÜNZEN PLATINUM SESSION® & SIGNATUR® AUKTION

Dallas | 28. August 2025

Ein ANA-Veranstaltungs-Auktionator-Partner

Highlights unserer kommenden August-Auktion

Alle Lose ansehen und bieten unter [HA.com/3125](https://ha.com/3125)



Niederländisch-Ostindien: Niederländische Kolonie
Vereinigte Ostindien-Kompanie (VOC) Gold
Polierte Platte Probe Ducaton 1728
PR63 NGC
Aus der Sammlung der Familie Peh



Mexiko: Republik Silber Polierte Platte-Probe
8 Reales 1827 Go-VWW
PR64 Cameo NGC
Ex. J.B. Parker Sammlung
Aus der Eternal Collection, Teil II



Südafrika: Republik Gold Polierte Platte
6 Pence 1897
PR63 Cameo NGC
Aus der Sammlung Gatsby, Teil II



Großbritannien: William & Mary
Gold 5 Guineas 1693
MS63 NGC



Niederlande: Friesland. Provinz Gold Probe
30 Stuivers 1682
SP61 PCGS



Großbritannien: George V gold Polierte Platte
Probe Crown 1935
PR64+ Ultra Cameo NGC



Großbritannien: Karl II
Gold 5 Guineas 1684
MS61 NGC



Russland: Nikolaus I. Polierte Platte-Probe
„Kaiserliche Familie“
1-1/2 Rubel-10 Zlotych 1835
PR63 PCGS



Indien: Britisch-Indien. Wilhelm IV
Gold Polierte Platte Offizielle Nachprägung
2 Mohurs 1835-(c)
PR65 Ultra Cameo NGC

Bei Anfragen: **Heritage Auctions Deutschland GmbH** | [HA.com/Munich](https://ha.com/Munich)
+49 (0) 89/37 03 7617 | Munich@HA.com

DALLAS | NEW YORK | BEVERLY HILLS | CHICAGO | PALM BEACH
LONDON | HONG KONG | MÜNCHEN | TOKYO | PARIS | AMSTERDAM | BRÜSSEL | GENÈVE

Wir suchen immer hochwertiges und für die Auktion
geeignetes Material aus über 50 Kategorien.

Sofortige Barvorschüsse verfügbar
Mehr als 2 Millionen Online-Bieter

* Images not to scale

Aufgeld: 20%, siehe www.ha.com 80374

HERITAGE
AUCTIONS
THE WORLD'S LARGEST
NUMISMATIC AUCTIONEER

Das umfassende Angebot

Post von der Münzhandlung Ritter wird von vielen Münzsammellern immer wieder mit einem erwartungsvollen Kribbeln erwartet, legt doch die Düsseldorfer Münzhandlung mehrmals im Jahr eine bestens bebilderte Festpreisliste mit einem umfassenden qualitätsvollen Angebot von der Antike bis zu modernen Goldprägungen vor. Zumeist ist es dann angezeigt, mit Bestellungen nicht zu lange zu warten, denn durch den Festpreis und fehlende Auktionsgebühren ist das Angebot sehr attraktiv.

Aber es geht bei Münzen Ritter auch noch schneller und ohne das Warten auf den Briefträger, denn es gibt einen beeindruckend großen Online-Shop, den Sammler und letztlich auch Anleger am besten regelmäßig durchschauen.

Den Abonnenten der MünzenRevue sind die Abo-Gutscheine von Münzen Ritter als regelmäßige Offerten bekannt, meistens werden ausgesuchte Münzen zum Vorteilspreis angeboten. Der aktuelle Abo-Gutschein aber ist ein umfassendes Angebot! Er bietet 5 % Rabatt bei der nächsten Bestellung in Ritters Onlineshop



oder per Telefon und kann bis zum 30. September 2025 eingelöst werden. Der Rabatt wird auf den Warenwert zuzüglich Versandkosten gewährt.

Zu empfehlen ist ein zeitnaher Besuch im Online-Shop von Münzen Ritter (<https://www.muenzen-ritter.de>), es gibt dort sicher etliches für die eigene Sammlung, das nun günstig erworben werden kann. Die Firma ist ein kompetenter Partner in allen Fragen der Numismatik und der Archäologie. Seit über 50 Jahren gibt man bei Münzen Ritter diese gewachsenen Erfahrungen erfolgreich an die Sammlerschaft weiter.

Also nutzen Sie Ihr Abo, nutzen Sie den September-Abo-Gutschein in dieser Ausgabe der MünzenRevue und sichern Sie sich den angebotenen Rabatt.

Und im nächsten Monat gibt es wieder einen Treue-Gutschein, denn: Abo lohnt sich – Monat für Monat

BEDINGUNGEN FÜR DEN GUTSCHEIN

Der Gutschein kann nur beim jeweiligen Anbieter eingelöst werden. Der Gutschein besitzt keinerlei Gültigkeit im übrigen Buch-, Münz- oder Fachhandel. Es kann nur der Original-Gutschein eingelöst werden. Eine Kombination mit anderen, bereits laufenden oder abgelaufenen Aktionen ist nicht möglich, ebenso kann der Gutschein nicht rückwirkend eingelöst werden. Der Gutschein begründet kein gesondertes Guthaben. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Voraussetzung für die Einlösung des Gutscheines ist ein vollständig bezahltes und aktives Abonnement der Zeitschrift „MünzenRevue“. Der Gutschein hat keinen Marktwert, ist nicht übertragbar und darf nicht verkauft werden. Bei der Vergabe der Vergünstigungen und Sonderzuwendungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es handelt sich um keine öffentliche Form der Lotterievergabe und kommt nur dem Treueverhältnis der Abonnenten von „MünzenRevue“ zugute, die am 1. August ein ungekündigtes Abonnement mit dem Battenberg Bayerland Verlag hatten.

Anzeige



Gerhard Hirsch Nachfolger

Prannerstraße 8 • 80333 München • Tel. (0 89) 29 21 50
Fax (0 89) 2 28 36 75 • E-Mail: info@coinhirsch.de • Internet: www.coinhirsch.de






Italien. Sizilien. Leontinoi. Tetradrachme. 476-466 v. Chr.

Auktionen 399–402 vom 23. bis 26. September 2025
ANTIKE KUNSTOBJEKTE – MÜNZEN UND MEDAILLEN






Teutoburger Münzauktion GmbH

169. Auktion
9.-13. Sept. 2025

Münzen, Medaillen,
Orden, Ehrenzeichen,
Militaria usw.
Große Serien
Anlage-Gold
aus
aller Welt,
Tschechoslowakei,
Reichsgold,
Reichssilbermünzen

Sammlung Mecklenburg,
Sammlung Bremen,
usw.

Sonderkatalog
Banknoten und
Briefmarken



LIVE-BIETEN im Internet für alle Lose!

JETZT KATALOG BESTELLEN!

Brinkstr. 9, 33829 Borgholzhausen
Tel.: 05425-930050, Fax: 05425-930051
www.teutoburger-muenzauktion.de
info@teutoburger-muenzauktion.de

Kurz notiert ...



Internationale Verwendung des Euro

Die Europäische Zentralbank teilte mit, dass die internationale Rolle des Euro im Jahr 2024 weitgehend unverändert war. Nach wie vor konnte er sich als zweitwichtigste Währung weltweit behaupten. Gemessen an verschiedenen Indikatoren der internationalen Verwendung von Währungen ist der Anteil des Euro seit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine nahezu stabil bei rund 19 % geblieben.

Diese Stabilität war umso bemerkenswerter, als die EZB im vergangenen Jahr nach einem weiteren Inflationsrückgang und vor dem Hintergrund anhaltender geopolitischer Spannungen begann, die Leitzinsen zu senken. Der Anteil des Euro an den weltweiten Devisenreserven lag 2024 konstant bei 20 % und hat sich somit seit dem Beginn des russischen Einmarschs in die Ukraine kaum verändert. Die internationale Attraktivität des Euro wird durch eine solide Politik im Euroraum sowie durch starke, regelbasierte Institutionen gestützt. EZB-Präsidentin Christine Lagarde zufolge ist die Achtung der Rechtsstaatlichkeit von wesentlicher Bedeutung, um das globale Vertrauen in den Euro zu wahren und potenziell zu stärken.

Wenngleich die aktuellen Daten nicht auf signifikante Veränderungen der internationalen Verwendung des Euro hindeuten, ist es wichtig, wachsam zu bleiben. Die Zentralbanken haben ihre Goldreserven in Rekordgeschwindigkeit weiter aufgestockt, und einige Länder suchen aktiv nach Alternativen zu traditionellen grenzüberschreitenden Zahlungssystemen. Es gibt Belege für einen Zusammenhang zwischen der geopolitischen Orientierung und Verschiebungen bei den im Welthandel verwendeten Rechnungswährungen, insbesondere seit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine. Außerdem steht der Euro auch vor neuen Herausforderungen, was seine internationale Rolle betrifft. Hierzu zählen etwa die Initiativen zur Förderung der globalen Nutzung von Kryptowerten. Diese sich wandelnde Landschaft unterstreicht nach Auffassung der EZB, wie wichtig es ist, dass die europäische Politik die notwendigen Voraussetzungen schafft, um die globale Rolle des Euro zu stärken.

Marc Aurel in Trier



Marcus Aurelius (161–180), Sesterz. Vs.: M ANTONINVS AVG TR P XXV, belorbeerter Kopf r.; Rs: IMP VI COS III S C, Victoria r. mit Palmzweig, befestigt Schild mit der Aufschrift VIC GER (Victoria Germanica) an Baum. Die Rs. verweist auf Erfolge im sog. 1. Markomannenkrieg. Der germanische Stamm war auf einem Raubzug 170 oder 171 n. Chr. bis nach Norditalien vorgedrungen. Foto: Hirsch 296 (2014), Los Nr. 2214

Die Landesausstellung zum römischen Kaiser Marc Aurel findet bis zum 23. November 2025 in Trier statt. Die Ausstellung wird im Rheinischen Landesmuseum und im Stadtmuseum Simeonstift gezeigt. Es werden fast 400 Exponate, darunter Münzen, Gemälde, Skulpturen und Handschriften, ausgestellt, die einen Einblick in das Leben und die Zeit von Marc Aurel geben. Die archäologische Ausstellung präsentiert mit wertvollen Spitzenexponaten einen chronologischen Gang durch das facettenreiche Leben und die Epoche des römischen Kaisers. Seine Lebenszeit ist gezeichnet von Gegensätzen: Während die langen Jahre als Thronfolger überwiegend friedlich waren, ist seine Regentschaft als Kaiser von erbitterten Kriegen geprägt. Vor allem aber seine Liebe zur Philosophie macht ihn zur Ausnahmeerscheinung der Antike und hebt ihn von anderen Herrschern seiner Zeit ab. Weitere Infos: <https://marc-aurel-trier.de>

Termine aktualisieren

Wir veröffentlichen gerne und kostenlos die uns von den Vereinen und Veranstaltern genannten Termine für Börsen, Auktionen, Ausstellungen, Sammlermärkte und Sammlertreffen.

Wir bitten die Einsender dringend, die veröffentlichten Termine zu kontrollieren und im eigenen Interesse Änderungen oder Unstimmigkeiten sofort zu melden. Für die Richtigkeit der veröffentlichten Termine können wir keine Garantie übernehmen.

Stack's Bowers Galleries Presents Select Highlights from

THE L. E. BRUUN COLLECTION

A CORPUS OF SCANDINAVIAN MONETARY HISTORY

PART III • OCTOBER 29-31, 2025

COPENHAGEN, DENMARK



DENMARK. 6 Daler Klippe, 1604.
Copenhagen Mint. Christian IV.
NGC AU-53.



DENMARK. 5 Ducats, 1653.
Copenhagen Mint. Frederik III.
NGC MS-61.



NORWAY. 2 Ducats, 1673.
Christiania Mint. Christian V.
NGC MS-61.



DENMARK. Silver Gulden, 1518.
Malmö Mint. Christian II.
NGC VF-30.



NORWAY. 3 Speciedaler, 1652-FG.
Christiania Mint. Frederik III.
NGC AU Details.



Learn more about the
L.E. Bruun Collection at
StacksBowers.com.

LEGENDARY COLLECTIONS | LEGENDARY RESULTS | A LEGENDARY AUCTION FIRM

California Headquarters: 1550 Scenic Ave., Ste. 150, Costa Mesa, CA 92626
CA: +1.949.253.0916 • NY: +1.212.582.2580 • Email: Info@StacksBowers.com
Copenhagen Office: +45.88749409 • Toll Free: +45.80404942
Email: InfoDK@StacksBowers.com

SBG MunRev Sept025Bruun3 HL 250901

Stack's Bowers
GALLERIES

America's Oldest and Most Accomplished Rare Coin Auctioneer

CALIFORNIA • NEW YORK • BOSTON • MIAMI • PHILADELPHIA • NEW HAMPSHIRE • OKLAHOMA
HONG KONG • COPENHAGEN • PARIS • VANCOUVER

Bulgarische Euros

Die Europäische Zentralbank teilte am 8. Juli 2025 mit: „Heute billigte der Rat der Europäischen Union formal den Beitritt Bulgariens zum Euroraum zum 1. Januar 2026 und legte den Umrechnungskurs des bulgarischen Lew gegenüber dem Euro auf 1,95583 Lewa je Euro fest. Dies entspricht dem aktuellen Leitkurs des Lew im Wechselkursmechanismus (WKM II), an dem die Währung seit dem 10. Juli 2020 teilnimmt. (Die Teilnahme am WKM II und die Einhaltung der normalen Bandbreiten seit mindestens zwei Jahren ist eines der Konvergenzkriterien, die vor Beitritt zum Euroraum erfüllt sein müssen.)

Die Europäische Zentralbank (EZB) und die Bulgarische Nationalbank haben vereinbart, bis zum 1. Januar 2026 zu beobachten, wie sich der Wechselkurs des bulgarischen Lew gegenüber dem Euro am Devisenmarkt entwickelt.



2 Euro



1 Euro



50 Cent

Die bulgarischen 1- und 2-Euro-Münzen zeigen auf den nationalen Seiten den Mönch Païssi von Hilandar (1722–1773), der als erster nationaler Geschichtsschreiber gilt und als Vorkämpfer der Bewegung „Bulgarische Nationale Wiedergeburt“ verehrt wird. Die 1-, 2-, 5-, 10-, 20- und 50-Cent-Münzen zeigen den Reiter von Madara, ein frühmittelalterliches Felsrelief, das ein Teil der Hauptkultstätte des ersten Bulgarischen Reiches war.

Die EZB und die Bulgarische Nationalbank nahmen ihre enge Zusammenarbeit am 1. Oktober 2020 auf. Seither ist die EZB für die direkte Aufsicht über vier bedeutende Institute und die indirekte Aufsicht über 13 weniger bedeutende Institute in Bulgarien zuständig.“

100 Artikel in 10 Jahren:

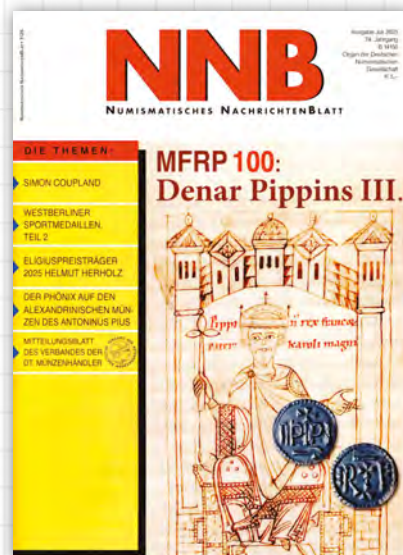
Liebensteiner mit MFRP-Doppeljubiläum im NNB

Seit 2015 veröffentlicht die Liebenstein-Gesellschaft Koblenz gemeinsam mit staatlichen und privaten Institutionen monatlich Münzen und Münzfunde aus dem Rheinland, der Pfalz und den Nachbarregionen. Diese Beiträge erscheinen unter dem verkürzten Titel „MFRP“ im Numismatischen Nachrichtenblatt (NNB), dessen Chefredakteur Dr. Rainer Albert sie von der ersten Ausgabe an aktiv unterstützt. Nach zehn Jahren können die Liebensteiner nun die Jubiläumsnummer 100 präsentieren, womit die Reihe die umfangreichste ihrer Art in Deutschland darstellt. Von Anbeginn verfolgte das Projekt das Ziel, nicht nur Fachleute, sondern auch eine breite interessierte Öffentlichkeit für das Thema zu interessieren. Die Publikationsreihe inspirierte in der Folge ähnliche Projekte wie etwa die seit 2021 ebenfalls im NNB in loser Folge publizierten „Fundmünzen aus Niedersachsen“ (FMN). Als Mitinitiator, Autor und interner Redakteur der Reihe wurde Dr. Ralf Fischer zu Cram-

burg auch mit Verweis auf die MFRP bereits 2022 mit dem Eligius-Preis sowie dem GIG-Ehrenpreis ausgezeichnet.

Dr. Konrad Schneider, spezialisiert auf Beiträge zum Mittelalter und zur Neuzeit, führt bezüglich der Anzahl der veröffentlichten Artikel in der Reihe mit großem Abstand und erhielt ebenfalls beide Auszeichnungen. Auf ihn folgt Prof. Dr. Sven Günther, der den Bereich Antike betreut. Beide gehören dem Wissenschaftlichen Beirat der Liebenstein-Gesellschaft an. Darüber hinaus haben sich regelmäßig Mitglieder der Numismatischen Kommission wie etwa Dr. Peter Ilisch(†), Dr. Claudia Klages, Stefan Kötz oder Dr. Bernward Ziegau mit Artikeln an dem Projekt beteiligt.

Auch der Karolinger-Spezialist Dr. Simon Coupland ist Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats und Verfasser der 100. MFRP-Ausgabe. Sein Beitrag trägt den Titel „Ein karolingischer Denar Pippins III. (751–768) aus Does-



tad“. Die Liebenstein-Gesellschaft widmet ihm diese besondere Ausgabe anlässlich der Verleihung des GIG-Ehrenpreises 2025. Coupland hatte bereits zuvor mehrfach Beiträge zum karolingischen Münzwesen innerhalb der Publikationsreihe vorgelegt.

Anlässlich des Jubiläums evaluiert die Liebenstein-Gesellschaft die Reihe und berät über die künftige Entwicklung der MFRP. Dies umfasst eine mögliche Ausdehnung des Bearbeitungsgebiets sowie weitere Kooperationen.

Giant Moon Edition - 2026 -

Nur 100 Exemplare
weltweit !

1 Kg Giant Moon

2.000 Shillings, 1 Kg Silber (999,9)
mit Farbapplikation, ø 100 mm

Nacht-Ausgabe
nur in diesem Satz !

Day & Night Set

2 x 100 Shillings, je 1 oz Silber
mit Farbapplikation, ø 38,6 mm, st
Nur 500 Sätze

High Relief Elefant

100 Shillings, 1 oz (31,1 g) Silber, ø 35 mm, PP
Nur 1.000 Exemplare weltweit !



Immermannstr. 19
40210 Düsseldorf



Tel.: 0211-36780 0
Fax: 0211-36780 25



MÜNZHANDLUNG RITTER DÜSSELDORF

ANKAUF

Ankauf von Münzen aus allen Zeiten
zu marktgerechten Preisen

Ganze Sammlungen
Gute Einzelstücke
Goldmünzen aller Zeiten
Direkter Ankauf und sofortige Auszahlung
Abnahme Ihrer gesamten Sammlung
Begutachtung Ihrer Sammlung vor Ort



MÜNZEN UND MEDAILLEN VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART



VERKAUF

Grosser Online-Shop mit über 10.000 Artikeln
aus der Welt der Numismatik

Kostenlose Sonderlisten für Ihr Sammelgebiet
Professionelle Fehllistenbearbeitung

Alle Angebote im

ONLINE-SHOP

www.muenzen-ritter.de



SEIT 1968

BERATUNG

Kostenlose Beratung durch unsere Fachnumismatiker
Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Haus
Professionelle und persönliche Hilfe beim Aufbau / Verkauf Ihrer Sammlung



Jetzt gratis Lagerliste anfordern!

Service-Telefon

+49 (0)211-36780 15



Ihre kompetente Fachhandlung
in allen Fragen der Numismatik

E-Mail: info@muenzen-ritter.de / Fax: +49 (0)211-36780 25